

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 05.04.2022

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Behindertenbeirat
Telefon: 545 4991

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Ersetzungsantrag, Sichtbarkeit **und Sicheres Abstellen** der E- Roller verbessern

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt mit dem Anbieter der kommerziell betriebenen E-Roller in der Landeshauptstadt Schwerin Gespräche zu führen. Es sollen festeingerichtete Abstellmöglichkeiten, die sichtbar für alle sind und keinen Bürger behindern geschaffen werden. Des Weiteren soll die Sichtbarkeit der E- Roller verbessert werden.

Bei zukünftigen Genehmigungen von weiteren Anbietern ist dieser Beschlussvorschlag ausschlaggebend.

Der Behindertenbeirat schlägt der Verwaltung vor, ein Konzept, bzw. eine Richtlinie zu erstellen, welche aussagt, unter welchen Bedingungen alle kommerzielle Anbieter in der Landeshauptstadt Schwerin ,z.B. E- Roller betreiben dürfen.

Begründung

Auch in Schwerin sind nun die kommerziell betriebenen E- Roller im Einsatz.

Es hat sich gezeigt, dass immer wieder Bürger durch diese E- Roller behindert werden. Besonders Menschen mit Behinderung, sprich mit einem Rollstuhl und auch mit einem Rollator werden gezwungen die Straße bis zur vorherigen Kreuzung zurück zu fahren, da diese E- Roller mitten auf dem Weg lagen oder standen, sodass kein Vorbeikommen möglich war und es auf dieser Höhe des Fußweges auch keine Absenkung vorhanden war. Was für Fahrradfahrer in Schwerin gilt, sollte auch für die Benutzer der E- Roller gelten, wie z.B. feste Abstellmöglichkeiten der Fahrräder an vorhandenen Fahrradbügeln.

Die Reflektoren an den E- Rollern haben für Blinde und Menschen mit einer Sehbehinderung keine Auswirkung. Sie sind aber die, die über diese Gefährte stürzen oder umständlich um sie herumlaufen müssen, nachdem sie die Hindernisse erkannt haben. Für

Menschen, die solch eine Behinderung nicht haben, kann es ebenso ein unfallpräventives Instrument sein.

Da die E-Roller, meistens schwarz lackiert sind und in der Dunkelheit kaum auffallen, sollten diese mit Reflektoren oder mit Signalfarben ausgestaltet werden, damit sie auch in der Dunkelheit und in der Dämmerung für Menschen mit einer Sehbehinderung und für alle anderen Bürger sichtbar sind.



über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt:

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:

Der Ersetzungsantrag ist Haushaltsneutral

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

gez. Angelika Stooß

Vorsitzende Behindertenbeirat